



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Gründtliche Außklopfung/ vnd Zerstöberung/ Der groben  
Handgreifflichen Lüge[n]dünst/ JrrNebel vnd  
Ketzerdämpff/ Mit welchen sich Balthasar Mentzer die  
Paderbornische CommunionFackel zuvertunckelen ...**

**J. F. G.**

**Paderborn, 1616**

Die erste Proposition.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-33951**

## Das vierdte Capitel.

Ob die Institution oder Ein-  
setzung dieses Sacraments  
alle zu beyden Gestalten ver-  
binde?

**E**s ist an dieser Frag mechtig  
viel gelegen. Darumb mich  
für rathsam ansiehet / was  
zu deren gründlicher Entrichtung  
ersprießlich / dieses Orts / auß mei-  
nem Bericht zu widerholen / will  
alles omb mehrer Richtigkeit wille /  
in etliche Propositiones eintheilen.

## Die erste Proposition.

Ein anders ist Institutio di-  
uina von Gott eingesetzt seyn / vñ  
weit ein anders ist Præceptum  
diuinum von GOTT gebotten  
N 3 seyn.

198 Vertheidigung der Communion  
seyn. Dañ etliche ding seynt vō Gott  
eingesetzt vnd dennoch nicht geboten  
/ als da seynd / der Priesterliche  
Stand / die Bischöffliche Würde /  
das Predigamt / die Ehe /c. Dar  
umb gleich wie es gar nicht folget:  
Der Ehestand ist für alle Menschen  
eingesetzt oder gestiftet / Ergo, ist er  
allen Menschen gebotten. Oder Er  
go, Seynt alle Menschen schuldig  
denselben einzutreten. Also folget  
durchaus nicht: das Sacrament  
des Altars ist für alle Menschen in  
beyder Gestalt eingesetzt / Ergo, ist  
es allen Menschen in beyder Gestalt  
gebotten / oder: Ergo, seynd es alle  
Menschen schuldig in beyder Ge  
stalt zuempfangen.

Die ander Proposition.  
Derowegen finden sich zweyerley  
von